

DER TONISCHE LABYRINTH REFLEX (TLR)

Der „Beugen-Strecken-Reflex“

Der Tonische Labyrinth Reflex ist bei der Geburt vorhanden und wird nach und nach ab dem Alter von drei Monaten integriert. Er ist in der geneigten Position präsent und muss im Alter von vier Jahren integriert sein. Er ist auch in der Rückenlage vorhanden. In der gebeugten Position sind alle Gelenke im Genick, in den Armen und in den Beinen gebeugt. In der Rückenlage sind alle Gelenke im Genick, in den Armen und in den Beinen ausgestreckt.

Funktion

Das Muster der totalen Beugung ist notwendig solange der Fetus im Uterus ist. Das Muster der Streckung in der das Genick nach hinten gebogen ist braucht das Kind um dann leichter durch den Geburtskanal treten zu können. Das Muster kann auch dazu dienen, das Kind nach dem gebeugten Muster des fötalen Lebens zu strecken.

Integration vor dem Heben des Kopfes

Der Tonische Labyrinth Reflex muss integriert werden, um eine aufrechte Haltung des Kopfes zu entwickeln. Ansonsten würde das Kind nicht am Bauch liegen können ohne, dass der Kopf nach unten gezogen wird. Weiters könnte eine fehlende Integration dem Kind Probleme bereiten den Kopf in alle Richtungen zu halten. Das könnte in weiterer Folge zu einem schlechten Gleichgewichtsgefühl, stockenden und steifen Bewegungen führen, wenn das Kind geht, springt oder läuft.

Nicht integrierter Tonischer Labyrinth Reflex

Das Kind kann Höhenangst bekommen. Zum einen, weil es sich seines schlechten Gleichgewichtsgefühls bewusst ist und zum anderen, weil Kopfbewegungen vorwärts die Knie abbeugen lassen und dem Kind das Gefühl geben vorwärts zu fallen.

Ein Kind im Schulalter mit nicht voll integriertem tonischen Labyrinth Reflex hat in allen Gelenken eine gebeugte Grundhaltung, wenn es steht. Das kommt dadurch zustande, dass die starke Beugung des Säuglingsalters durch einen nicht gehemmten Reflex weiter aufrecht beleibt. Das resultiert beispielsweise in einer gebeugten Haltung mit der falschen Gewichtsverlagerung auf allen Gelenken. Weiters kann es zu dem Eindruck führen, dass es dem Kind an Selbstvertrauen mangelt oder, dass es schüchtern ist. Jedoch könnte es auch andere Gründe für gebeugte Haltung und schlechtes Gleichgewicht geben wie zum Beispiel schwache Rückenmuskulatur, schlechtes Sehvermögen oder mentale Probleme.

Symptome des persistierenden tonischen Labyrinth Reflexes:

- Säuglinge liegen nicht gerne auf dem Bauch
- Gebückte Haltung.
- Schwacher Muskeltonus.
- Dem Labyrinth zugeordnete Probleme, wie schwaches Gleichgewicht und Schwindel.
- Kein Interesse am Sport, Laufen etc.
- Höhenangst.